

Das „Erbachshof Art Project“ in Eisingen bei Würzburg Sonja Edle von Hoeßle und Herbert Mehler

Der Bildhauer Herbert Mehler und seine Ehefrau Sonja Edle von Hoeßle, ebenfalls Bildhauerin, haben Platz, sehr viel Platz. Sie sind in der ganzen Welt unterwegs, haben einen Wohnsitz in Griechenland, präsentieren Ausstellungen national und international, doch ihr Atelier, ihre Galerie, ihr Zuhause, das ist der Erbachshof in Eisingen, nur wenige Kilometer von der Unterfrankenmetropole Würzburg entfernt.

Der Erbachshof ist zugleich der Sitz ihres „Erbachshof Art Projects“ – der Ort hat aber eine eigene, lange Geschichte. Das Gebäude ist beinahe ein Schloss: Früher, von 1955 bis 1972, residierte hier ein exklusives Hotelrestaurant des belgischen Adligen Baron Theo Ernst Adalbert von Guérard, dessen Vater den Hof 1931 erworben hatte. Der erste deutsche Bundespräsident Theodor Heuss war damals ein gern gesehener Gast. 2008 wurde der Erbachshof zum Ort der Kunst: Eine Galerie und ein Skulpturenpark wurden eröffnet – und seit 2016 dann von dem Künstlerpaar unter dem Namen „Erbachshof Art Project“ weiterentwickelt.

Hier kann man immer wieder Kunstausstellungen sehen, auch Vorträge und Konzerte finden statt – vor großartiger Kulisse. Der mehr als ein Hektar große Skulpturenpark mit den monumentalen Arbeiten aus Cortenstahl, das ist der Ort, an dem sich die Kunst von Sonja Edle von Hoeßle und Herbert Mehler vereinigt. Ein Ort der Kunst und des Genusses mit altem Baumbestand: ein Ort, an dem man verweilen will.

Kunst ist für die beiden Macher, wie sie sagen, ein „Kontaktmittel“, und so kommen hier immer wieder überaus spannende Künstlerinnen und Künstler zusammen. Die Kunst von Stefan Bircheneder war hier bereits zu sehen, die Arbeiten des Florentiners Mimmo Roselli oder das Werk von Aja von Loeper.

Den Erbachshof sollte man unbedingt besuchen: Das Künstlerehepaar Herbert Mehler und Sonja Edle von Hoeßle produziert in der 400 Quadratmeter großen Werkshalle und direkt neben dem Skulpturenpark ihre monumentalen Skulpturen aus Cortenstahl. Und hier, im

Park und in den Ausstellungsräumen, ist bis zum 27. Juli 2025 unter dem Titel „Zwischen Himmel & Erde“ das Werk von Ottmar Hörl zu erleben. Geöffnet ist immer von Freitag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.

MARC PESCHKE

www.erbachshof-art-project.de



Skulpturenpark im „Erbachshof art project“,
Zwei Skulpturen von Sonja Edle von Hoeßle,

Foto: Herbert Mehler